

## Erforderliche Unterlagen

Bitte fügen Sie fremdsprachigen Urkunden und sonstigen Unterlagen eine von einem allgemein in Deutschland anerkannten und vereidigten Dolmetscher gefertigte Übersetzung bei.

Alle Unterlagen sind im Original **und** in Kopie vorzulegen.

- ausgefüllter Antragsvordruck
- gültiger Nationalpass, Ausweis oder Ausweisersatz
- gültige Aufenthaltserlaubnis
- Nachweise zum Personenstand (Heirats- und Geburtsurkunden, Scheidungsurteil/e)
- Einkommensnachweise von jeder erwerbstätigen Person
- Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse (z. B. Abschlusszeugnis der Schule, Sprachzertifikat auf dem Niveau B1)
- Nachweis über staatsbürgerliche Kenntnisse (z. B. Einbürgerungstest oder Abschlusszeugnis einer allgemeinbildenden Schule)
- ggf. Nachweis der deutschen Staatsangehörigkeit des Ehegatten
- ggf. Nachweis über geleistete Rentenversicherungsbeiträge
- ggf. vier Versetzungszeugnisse oder das Schulabschlusszeugnis von jedem einzubürgernden schulpflichtigen Kind
- ggf. bei nicht schulpflichtigen Kindern, die bereits den Kindergarten besuchen, eine Bescheinigung des Kindergartens über die altersgemäßen Sprachkenntnisse

## Kontakt

Einbürgerungsstelle des Kreises Mettmann

Rechts- und Ordnungsamt  
Düsseldorfer Straße 26  
40822 Mettmann

**Beratung zur Antragsstellung und  
Rückfragen zu laufenden Fällen**  
02104 99-1666

**Telefonische Sprechzeiten**  
Montag, Mittwoch und Freitag:  
8:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag:  
13:00 bis 16:00 Uhr

E-Mail: [einbuengerung@kreis-mettmann.de](mailto:einbuengerung@kreis-mettmann.de)  
Homepage: [www.kreis-mettmann.de](http://www.kreis-mettmann.de)

**Vorsprache bitte nur nach vorheriger  
telefonischer Vereinbarung**

## Impressum

Kreis Mettmann, Der Landrat  
Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann  
[www.kreis-mettmann.de](http://www.kreis-mettmann.de)



## Einbürgerung

## Wie geht das?



## Voraussetzungen

- achtjähriger rechtmäßiger ununterbrochener Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland
- Nachweis der Identität und Staatsangehörigkeit
- unbefristetes Aufenthaltsrecht oder eine auf Dauer angelegte Aufenthaltserlaubnis
- Sicherung des Lebensunterhaltes für sich und Ihre unterhaltsberechtigten Familienangehörigen ohne die Inanspruchnahme von Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII
- ausreichende Sprachkenntnisse (B1 oder höher)
- ausreichende Kenntnisse über die Rechts- und Gesellschaftsordnung und die Lebensverhältnisse in Deutschland
- Einordnung in die deutschen Lebensverhältnisse
- Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung
- keine Verurteilung zu einer Straftat
- Aufgabe der bisherigen Staatsangehörigkeit

Sollten Sie nicht alle genannten Voraussetzungen erfüllen, können Sie sich gerne telefonisch beraten lassen (02104 99-1666).

Wir prüfen dann, ob in Ihrem Fall eine gesetzliche Ausnahme (z. B. Verkürzung der Aufenthaltszeiten) in Betracht kommt.

## Kosten

- Pro erwachsene Person beträgt die Gebühr 255 Euro.
- Für ein miteinzubürgerndes Kind beträgt die Gebühr 51 Euro.

## Die Einbürgerung bringt viele Vorteile

- lebenslanger gesicherter Aufenthalt
- Zugang zu allen Berufen
- EU-Bürgerschaft
- Teilhabe durch Wahlrecht
- Gewinn an Reisefreiheit
- staatlicher Schutz
- Freizügigkeit in Deutschland und in den Mitgliedsstaaten der EU
- Möglichkeit, im öffentlichen Dienst als Beamter bzw. Beamtin zu arbeiten
- Möglichkeit der Reisepassbeantragung an Ihrem Wohnort

## Ihr Weg zur Einbürgerung

1. auf der Homepage des Kreises Mettmann informieren
2. bei offenen Fragen die Einbürgerungsstelle telefonisch kontaktieren

3. Antragsformular herunterladen:  
<https://www.kreis-mettmann.de/Antrag-Einbürgerung>
4. Antragsformular ausfüllen und Unterlagen vorbereiten
5. Termin zur Antragstellung vereinbaren
  - a. Antragstellende aus **Haan, Heiligenhaus, Hilden, Langenfeld, Mettmann, Monheim a. R. oder Wülfrath** vereinbaren bitte einen Termin bei der Stadtverwaltung ihres Wohnortes.
  - b. Einbürgerungsbewerbende aus **Erkrath, Ratingen oder Velbert** buchen ihren Termin bitte über das Formular auf unserer Homepage.
6. persönliche Antragstellung:  
Bei diesem Termin geben Sie den Antrag, die benötigten Unterlagen und das Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung ab.
7. Prüfung Ihres Antrages durch die Mitarbeitenden der Einbürgerungsstelle des Kreises Mettmann
8. Wenn Sie alle Voraussetzungen erfüllen, wird die Einbürgerungsurkunde ausgestellt
9. Mit Aushändigung der Einbürgerungsurkunde erhalten Sie die deutsche Staatsangehörigkeit